



GERMAN COUNCIL KOMMUNAL KONFERENZ

ESSEN

16./17. Juni 2026

**MEHR ERLEBNIS. MEHR STADT.
MEHR ZUKUNFT.**

Gesundheit, Sport und Entertainment als neue Anker

Die gemeinsame Kommunal Konferenz des
German Council of Shopping Places
und der Stadt Essen.

Jetzt anmelden!





Impressionen: Kommunal Konferenz Marburg 2025

TAGESORDNUNG

1. Tag **Dienstag, 16. Juni 2026**

Veranstaltungsort: Leo`s Casa
Kennedyplatz 7, 45127 Essen

12:30 - 13:00 Uhr **Check in**

Themenblock *Essen - Von der Einkaufs- zur Erlebnisstadt*

13:00 - 13:15 Uhr **Begrüßung durch den GCSP Vorstand
& das Competence Board Kommunal**

Harald Ortner, *Vorstand, German Council of Shopping Places*
Daniel Freimuth, *Geschäftsführer, Hanau Marketing GmbH*
Jan-Bernd Röllmann, *Geschäftsführer, Stadtmarketing Marburg e.V.*
Marco Eißing, *Teamleiter Stadterneuerung Innenstadt/Mitte, Stadt Essen*

13:15 - 13:30 Uhr **Begrüßung und strategische Einordnung**
• Die Gesamtstadt im Wandel
• Essen als Kultur- und Tourismusstandort
• Aktuelle Herausforderungen und Chancen der Innenstadt
• Verbindung von Tradition und neuen Ansätzen in der Innenstadtentwicklung

Dr. Ecevit Agu, *Geschäftsbereichsvorstand Planen und Bauen, Stadt Essen*

13:30 - 14:00 Uhr **Innenstadt als Bühne: Events, Ankerpunkte und Erlebnisformate**
• Veranstaltungs- und Eventstrategien in der Essener Innenstadt
(Kultur, Sport, Stadtfeste)
• Neue Projekte mit Strahlkraft: Königshof, Zentralbibliothek, P&C-Immobilie,
gastronomische Konzepte
• Vom „Knochen“ zur vernetzten Erlebnisstruktur mit neuen Ankerpunkten
• Wo liegen die Grenzen der Eventisierung und was braucht es darüber hinaus?

Richard Röhrhoff, *Geschäftsführer, Essen Marketing Gesellschaft*

14:00 - 14:30 Uhr **Strategische Innenstadtentwicklung in Essen**
• Einbettung der Innenstadtentwicklung in die Gesamtstrategie der Stadt
(IEK „Zukunft.Essen.Innenstadt.“, Gestaltungssatzung, öffentliche Räume)
• Aufwertung und Bespielung des öffentlichen Raums
• Aufenthaltsqualität, Klima, Gestaltung und Nutzungsvielfalt
• Langfristige Perspektiven für eine resiliente Innenstadt

Marco Eißing, *Teamleiter Stadterneuerung Innenstadt/Mitte, Stadt Essen*



- 14:30 - 17:30 Uhr** **Fachexkursion durch Essens Innenstadt**
- Stadt & EMG: Bespielung des öffentlichen Raums, Veranstaltungen, neue Stadträume
 - Händler & private Akteure: Wie wird der Erlebnischarakter der Innenstadt wahrgenommen? Welche Beiträge leisten Handel, Gastronomie und Immobilienprojekte?
 - Kreativquartier nördliche Innenstadt / TRUDI: Kultur, Kreativwirtschaft und neue Nutzungen als Impulsgeber für Urbanität
- 17:30 - ca. 22:30 Uhr** **Get together, gemeinsames Networking Dinner**
- Veranstaltungsort: RoseMarie Garten & Bar
Kettwiger Str. 36, 45127 Essen
- ca. 22:30 Uhr** Ende des ersten Tages
-

2. Tag **Mittwoch, 17. Juni 2026**

Veranstaltungsort: Leo`s Casa
Kennedyplatz 7, 45127 Essen

09:00 - 09:30 Uhr **Get together**

09:30 - 09:40 Uhr **Begrüßung durch den GCSP Vorstand**
Harald Ortner, *Vorstand, German Council of Shopping Places*

09:40 - 09:45 Uhr **Digitales Grußwort des Oberbürgermeisters**
Thomas Kufen, *Oberbürgermeister, Stadt Essen*

Themenblock **Urban Active - Kultur, Sport und Gesundheit im Herzen der Stadt**

09:45 - 10:05 Uhr **Die Zukunft der Innenstädte**
Potentiale und Chance aus der Sicht der Architektur und Stadtentwicklung
Univ.-Prof. Christoph M. Achammer, *Vorsitzender des Aufsichtsrates, ATP architekten ingenieure*

10:05 - 10:25 Uhr **Frequenzen in den deutschen Innenstädten: Was geht ab?**
Julian C. Aengenvoort, *Geschäftsführer, hystreet.com GmbH*

10:25 - 10:45 Uhr **Kommunale Freudenspender: Die neuen Frequenztreiber**
Martin Knabenreich, *Geschäftsführer, Bielefeld Marketing*

- 10:45 - 11:05 Uhr **Neues Leben auch am Tag: Der freundliche Blutsauger**
Michael Engelmann, *Director Business Services Europe, CSL Plasma GmbH*
- 11:05 - 11:25 Uhr **Mehr als hübsch: Die Inszenierung öffentlicher Räume ist keine Kür.**
Karl-Heinz König, *Head of Business Development Germany, MK Illumination Handels GmbH*
- 11:25 - 12:30 Uhr **Wer braucht noch Handel?**
Werden Gesundheit, Sport und Erlebnisqualität zu tragenden Säulen urbaner Zentren?
Julian C. Aengenvoort, *Geschäftsführer, hystreet.com GmbH*
Martin Knabenreich, *Geschäftsführer, Bielefeld Marketing GmbH*
Michael Engelmann, *Director Business Services Europe, CSL Plasma GmbH*
Karl-Heinz König, *Head of Business Development Germany, MK Illumination Handels GmbH*
Patrick Becker, *Leiter Immobilienprojekte Expansion Süd/West, Kaufland Dienstleistung GmbH & Co. KG*
Moderation:
Daniel Freimuth, *Geschäftsführer, Hanau Marketing GmbH & Jan-Bernd Röllmann, Geschäftsführer, Stadtmarketing Marburg e.V.*
- 12:30 - 13:30 Uhr **Networking Lunch**

Themenblock *Safety first*

- 13:30 - 13:50 Uhr **Impuls: Vom Anschlags- zum Zukunftsort - wie der 19. Februar Hanau verändert**
Andreas Jäger, *Leiter des Amtes für Sozialen Zusammenhalt und Sport, Stadt Hanau*
- 13:50 - 14:10 Uhr **Nachhaltiger Schutz von Innenstädten vor Überfahrtaten**
wirtschaftlich - ästhetisch - zukunftsorientiert
Christian Schneider, *Hochschuldozent für Terrorabwehr und Zufahrtsschutz, United Nations Office of Counter-Terrorism*
- 14:10 - 14:30 Uhr **Großveranstaltungen als Motor für lebendige Innenstädte?**
Risiken & Chancen
Verena Ehnes, *Abteilung Wirtschaftsförderung, Landeshauptstadt Stuttgart*



14:30 - 15:30 Uhr

**Dialog - Sicherheit um jeden Preis?
Wo stehen wir? Wo müssten wir stehen?**

*Christian Schneider, Hochschuldozent für Terrorabwehr und Zufahrtsschutz,
United Nations Office of Counter-Terrorism*

Verena Ehnes, Abteilung Wirtschaftsförderung, Landeshauptstadt Stuttgart

*Andreas Jäger, Leiter des Amtes für Sozialen Zusammenhalt und Sport,
Stadt Hanau*

*André Manecke, Senior Consultant, WISAG Security & Safety Consulting
GmbH & Co. KG*

Jan-Bernd Röllmann, Geschäftsführer, Stadtmarketing Marburg e.V.

Moderation:

Ingmar Behrens, Generalsekretär, German Council of Shopping Places

15:30 - 15:45 Uhr

Zusammenfassung & Ausblick

Daniel Freimuth, Geschäftsführer, Hanau Marketing GmbH

Jan-Bernd Röllmann, Geschäftsführer, Stadtmarketing Marburg e.V.

ca. 15:45 Uhr

**Ausklang beim Networking mit Kaffee, Kuchen und Snacks
Ende der Veranstaltung**



Städte befinden sich im Wandel. Klassische Handelsfunktionen treten zunehmend in den Hintergrund – gefragt sind heute lebendige Orte, die Begegnung, Kultur, Sport, Genuss und Sicherheit miteinander verbinden. Wie kann dieser Transformationsprozess gelingen? Welche Aufgaben entstehen daraus für Kommunen, Handel und Immobilienwirtschaft? Und welche Herausforderungen gilt es gemeinsam zu meistern?

Diesen Fragen widmet sich die gemeinsame Kommunal Konferenz des German Council of Shopping Places und der Stadt Essen im Juni 2026 in der Essener Innenstadt.

Kosten:

Für die Teilnahme (Organisation, Tagungsraum, Konferenzverpflegung inkl. Getränken) wird den Teilnehmern, die Mitglied im GCSP sind, eine Kostenpauschale von 420,00 € in Rechnung gestellt. Für Nicht-Mitglieder berechnen wir 840,00 €. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Teilnehmervon Städten und Kommunen bzw. dem öffentlichen Sektor erhalten einen Sonderpreis von nur 195 Euro netto für die 2-Tage-Konferenz. Gerne können Sie eine Teilnahmeempfehlung an Ihre entsprechenden Kontakte weiterleiten. Eine Mitgliedschaft im GCSP ist für diese Gruppe nicht erforderlich.

NeXtGen Info:

Wie immer gilt für die NeXtGen Mitglieder die "first come – first served Regelung". Die Anzahl der kostenfreien Plätze orientiert sich an den eingegangenen Anmeldungen der zahlenden Teilnehmer. Wir geben Ihnen zeitnah Bescheid, ob die Teilnahme für Sie kostenlos möglich ist.

Falls keine kostenlose Teilnahme für Sie möglich ist, können Sie immer noch entscheiden, ob Sie zum gebuchten, regulären NeXtGen Preis an der Veranstaltung teilnehmen möchten.

Hotel:

Für die Übernachtung steht im Zeitraum vom 16. bis 17. Juni 2026 ein Zimmerkontingent im Motel One Essen zur Verfügung. Der Zimmerpreis beträgt 88,00 € pro Nacht, das Frühstück kann für 17,90 € pro Person und Tag hinzugebucht werden.

Die Buchung erfolgt unter folgender E-Mail Adresse: essen@motel-one.com – und mit dem Abrufstichwort „GCSP“.

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Essen eine Beherbergungssteuer in Höhe von 5 % des Bruttoübernachtungspreises (maximal 9,00 €) erhebt.



Rückblick: Kommunal Konferenz Marburg 2025